

## **KRITERIEN FÜR DIE ZULASSUNG ZUR KÖRUNG**

- \* Mindestalter der Hengste: 3 Jahre
  - \* Hengste dürfen nur unter dem Namen des Besitzers angemeldet und vorgestellt werden.
  - \* Für die Zulassung zur Körung sind erforderlich:
    - # Für SPEZIALRASSEN: 4 volle Generationen Abstammungsnachweise
  - \* Desweiteren müssen die Hengste den Standardanforderungen der jeweiligen Rasse genügen.
  - \* Hengste, die in mangelhaftem Ausstellungszustand (allgemeine Kondition, Körper- und Hufpflege), präsentiert werden, können von der Körung ausgeschlossen werden; Hufbeschlag und geflochtene Mähne sind für die Körung nicht erforderlich.
  - \* Vor der definitiven Eintragung ins Hengstbuch muss der Körkommission eine Blutgruppenbestimmung vorliegen. Diese wird am Tag der Körung vom Zuchtleiter vorgenommen, die Kosten trägt der Besitzer.
- ++ Siehe auch Zuchtbuchordnung !

## **MODUS ZUM VERLAUF DER KÖRUNG**

1. Aushändigen der Nummernschilder.
2. Ermittlung des Stockmaßes, Signalementskontrolle, Veterinärkontrolle.  
(Original-Abstammungsnachweise sind unbedingt erforderlich!)
3. Vorstellen:
  - a. an der Hand auf hartem Boden, in Schritt und Trab, auf einer geraden Linie.
  - b. an der Hand in der Halle in Schritt und Trab, auf einer geraden Linie
  - c. Freilauf in der Halle

Jeder Vorführer kann die Hilfe (Peitschenhilfe) eines einzigen Begleiters in Anspruch nehmen. Die Reihenfolge nach laufenden Kopfnummern, wie im Katalog vermerkt, soll für die verschiedenen Richtoperationen unbedingt eingehalten werden.